

**Schlussbericht des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Ratzeburg
zur Jahresrechnung 2019**

Die Jahresrechnung 2019 mit allen Anlagen und Zahlungsbelegen wurde am 16.06.2020 im Rathaus der Stadt Ratzeburg durchgesehen und stichprobenartig geprüft.

Folgende Anmerkungen und/oder Beanstandungen sind zu notieren:

1. Die Jahresrechnung schließt im **Verwaltungshaushalt** mit bereinigten Soll-Einnahmen in Höhe von 30.305.444,02 € sowie mit bereinigten Soll-Ausgaben in Höhe von 30.305.444,02 € ab, weist somit keinen Fehlbetrag aus und ist damit ausgeglichen.

Neben der Mindest-/Pflichtzuführung in Höhe der ordentlichen Tilgungsleistungen in Höhe von rd. 972 T€ konnte dem Vermögenshaushalt ein weiterer Betrag in Höhe des verbleibenden Soll-Überschusses in Höhe von rd. 1.412 T€ (ohne Stiftungen) zugeführt werden.

Der **Vermögenshaushalt** schließt mit bereinigten Soll-Einnahmen in Höhe von 6.429.159,14 € und mit bereinigten Soll-Ausgaben in Höhe von 6.429.159,14 € ab, weist somit keinen Fehlbetrag aus und ist damit ausgeglichen.

Durch die erhöhte Zuführung vom Verwaltungshaushalt konnten sämtliche Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen finanziert werden. Die planmäßig vorgesehene Kreditaufnahme in Höhe von 1.006.500 € war nicht erforderlich und konnte eingespart werden. Darüber hinaus konnte der Allgemeinen Rücklage ein Betrag in Höhe von 343.689,76 € zugeführt werden.

2. Aus der Belegprüfung ergeben sich folgende Anmerkungen:

Haushaltsstelle	Bemerkungen
a) 080.5600	<u>Fortbildung des Personals</u> Das Formular zur Abrechnung von Reisekosten weist Kürzungen von 40% auf den Tagessatz (12,00 €) bei gewissen Mahlzeitengestellungen aus. Die angegebenen Beträge (9,60 €) decken sich jedoch nicht mit den prozentualen Kürzungssätzen.
b) 130.5200	<u>Unterhaltung u. Ergänzung des Inventars, Feuerwehr</u> Eine genaue Begründung für die Beschaffung von Holz (Abstützmaterial) fehlt.
c) 130.5500	<u>Haltung von Fahrzeugen, Feuerwehr</u> Bei einigen Fahrzeugen werden kleinere Reparaturen und Wartungsarbeiten durchgeführt, die auch in Eigenleistung erbracht werden könnten, u. a. SB-Wäsche, Auffüllen von Scheibenreiniger sowie Prüfen des Reifenluftdrucks.

- d) 230.5901 Schulwanderungen/Veranstaltungen
Eine Delegation, bestehend aus Schülern, Eltern und Lehrern, hat sich Anfang 2019 das Walddörfer Gymnasium mit Kabinettssystem in Hamburg angesehen. Es wird um nähere Begründung und Erläuterungen für die Erstattung von Auslagen (Gruppentickets der Deutschen Bahn in Höhe von 114,00 €) gebeten.
- e) 230.6028 Sachkosten "Schulsozialarbeit" (Projekte)
Für eine (Schüler-)Veranstaltung des Schulsozialarbeiters der Lauenburgischen Gelehrtenschule (Qualifizierungsmaßnahme für Schul- und Klassensprecher) wurde u. a. 1kg Kaffee beschafft und abgerechnet. Es wird um eine nähere Begründung hinsichtlich der beschafften Menge gebeten.
- f) 300.5022 Überwachungskosten „Ernst-Barlach-Schule“
Die Leistungen des beauftragten Wachunternehmens werden pauschal, ohne Nachweis der tatsächlich erbrachten Leistungen bzw. Einsätze, abgerechnet. Existiert hier eine schriftliche Vereinbarung?
- g) 4361.5313 Mietkosten, Unterbringung von Asylbewerbern
AO-Nr. 19042015; In einer Wohneinheit in der Mechower Straße 11 wurde eine Küchenzeile neu eingebaut. Hierfür wurde ein überdurchschnittlich hoher Stundensatz von 40 Monteurstunden abgerechnet.

3. Abschließend kann festgehalten werden, dass der Haushaltsplan, soweit geprüft, eingehalten wurde, die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet sind und bei den Einnahmen und Ausgaben rechtmäßig verfahren worden ist.